

ethnocineca

INTERNATIONAL
DOCUMENTARY
FILM FESTIVAL
VIENNA

WE NEED
TO SEE
THE WORLD
FROM AS MANY
PERSPECTIVES
AS POSSIBLE

ICH SEHE
WAS, WAS DU
NICHT SEHST

20
16

ETHNOCINECA.AT

10
YEARS

17. – 22. MAI

VOTIVkino
DE FRANCE

PROGRAMM

ORF WIE WIR.



FM4.ORF.AT/FILM

VERANSTALTUNGSDetails

Di. 17. – So. 22. Mai 2016

ETHNOCINECA

VotivKino

Währinger Straße 12, 1090 Wien

De France

Schottenring 5 / Heßgasse 7, 1010 Wien

Österreichisches Museum für Volkskunde

Laudongasse 15-19, 1080 Wien

TICKETPREISE

7 € Einzelticket

6 € ermäßigtes Einzelticket
(StudentInnen & SeniorInnen)

5 € ab Kauf von 5 Tickets

*Diese Preise gelten sowohl an der
Abendkassa als auch im VVK (ab 18. April).
Eintritt Rahmenveranstaltungen: freie Spende*

Freie Sitzplatzwahl.

*Mit Ausnahme von De France sind alle
Kinosäle barrierefrei zugänglich.*

TICKETRESERVIERUNG im Internet
unter www.votivkino.at oder während
der Öffnungszeiten telefonisch unter:
01 / 317 35 71

ERLÄUTERUNGEN OmeU/OmdU

Originalfassung mit
englischen/deutschen
Untertiteln

engl. OV
OV
*

Englische Originalfassung
Originalfassung
FilmmacherIn anwesend

Programmänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Sa. 21. Mai 2016, ab 21:30 Uhr

PREISVERLEIHUNG UND PARTY

PREISVERLEIHUNG & 10 JAHRES PARTY TANZBAR CURTAIN

im WERK X-Eldorado

Petersplatz 1, 1010 Wien

Funk, Soul, House & Electro

Band: Cafe Helga

DJ Line Up:

dj nietzsche (funk, soul, house)

dj Le Band (elektro)

Eintritt: 5 EUR

*For detailed information about
the films and the programme in
English please visit
www.ethnocineca.at.*

*Nähere Informationen zu den
Filmen, unseren
Gästen, Rahmenprogramm und
Projekten finden Sie auf
www.ethnocineca.at.*

PROGRAMM & AWARDS

Die **Jubiläumsausgabe** der **ethnocineca** widmet sich zur Gänze der Vielfalt menschlicher Lebenswelten. In Zeiten der vermeintlichen Dominanz des ewig Gleichen ermöglicht das Kino – durch das Schaffen von Berührungspunkten mit fremden Lebensrealitäten – die Anerkennung von Diversität und kreiert einen verdichteten Raum für Auseinandersetzungen. **60 Dokumentarfilme** aus insgesamt **38 Ländern** laufen dieses Jahr **an sechs Tagen** im Programm des Festivals. Drei neu eingeführte, jeweils mit **1.000,- €** dotierte **Awards** heben die Programmschwerpunkte hervor und erlauben einen differenzierten Blick auf unterschiedliche filmische Herangehensweisen:

Der Wettbewerb für **Excellence in Visual Anthropology (EVA)** hebt herausragende Werke im Bereich der Visuellen Anthropologie hervor und betont die Besonderheiten des ethnographischen Films. Hier stehen traditionelle wie experimentelle Werke auf dem Programm.

Im **International Documentary Award (IDA)** ist eine große Bandbreite an Techniken, Stilarten und Stimmen des Dokumentarfilms vertreten. Dies ermöglicht ein Eintauchen in die Diversität einer vielfältigen und sich stets wandelnden Kunstform.

Der **Austrian Documentary Award (ADA)** fördert speziell die heimische Dokumentarfilmszene und kürt den besten Film im Programm, der von einem/r Regisseur/in mit Lebensmittelpunkt in Österreich gemacht wurde.

Darüber hinaus freuen wir uns, zum dritten Mal den Nachwuchsförderpreis **Ethnocineca Student Shorts Award (ESSA)** zu vergeben, über dessen Gewinnern das Publikum entscheidet.

PROGRAMMKURATION

Marie-Christine Hartig
Martin Lintner
Marieluise Röttger
Nóra Soponyai
Elena Staroste
Simone Traunmüller
Sophie Wagner



PREISE GESTIFTET VON:

EVA: Institut für Kultur- und Sozialanthropologie, Universität Wien
IDA: Weltmuseum Wien
ADA: Fachverband der Film- und Musikindustrie
ESSA: OKTO



Susi Anderle

(Filmclad Filmverleih,
freie Journalistin und
Kulturvermittlerin)

Doris Bauer

(Mitbegründerin und
Sprecherin FÖFF,
Freie Kuratorin u.a. VIS,
2008-2013 Leitung
Espresso Kurzfilmfest)

Fritz Ofner

(Österreichischer
Filmemacher)



Ulrike Davis-Sulikowski

(Institut für Kultur- und
Sozialanthropologie
Universität Wien, fotoK
– Zentrum für Fotografie,
freie Kuratorin u.a. seit
2007 für die ethnocineca)

Grit Lemke

(Leiterin des Filmpro-
gramms DOK Leipzig,
freie Kuratorin, Lehre
visuelle Anthropologie
und Dokumentarfilm,
Dokumentarfilmerin
und freie Journalistin)

Christopher Wright

(Lehre an Goldsmiths
University London,
Visuelle Anthropologie
an der Schnittstelle zu
zeitgenössischer Kunst,
Dokumentarfilmer)



Jakob Brossmann

(Bühnendesigner und
Filmemacher. Arbeitet
zwischen Theater, Foto-
grafie, bildender Kunst
und Dokumentarfilm.
Mit Österreichischen
Filmpreis für den besten
Dokumentarfilm 2015
ausgezeichnet)

Andrew Irving

(Direktor des Granada
Centre for Visual An-
thropology Universität
Manchester. Arbeitet an
der Schnittstelle visueller
Anthropologie, Theater
und Kunst)

Barbara Pichler

(Freie Kuratorin, Autorin
und Filmvermittlerin. Ext.
Lektorin Inst. für Theater-,
Film und Medienwissen-
schaften, Universität für
Angewandte Kunst. 2009
bis 2015 Intendantin der
Diagonale. Festival des
österreichischen Films)



10 JAHRE ETHNOCINECA

In fröhlicher Stimmung feiert die **ethnocineca** als internationales Dokumentarfilmfestival Wiens dieses Jahr voller Freude ihr **10-jähriges Jubiläum**. Was 2007 in Hörsälen der Universität Wien begann und dem ethnographischen Film eine öffentliche Plattform schenkte, schmückt nun 10 Jahre später an 6 Tagen mehrere Kinos der Stadt. Mit 4 Wettbewerben, einem umfangreichen Rahmen- und Vermittlungsprogramm und Weiterbildungsinitiativen versammelt das Festival heute die Vielfalt der dokumentarischen Filmkunst in Wien. Im Programm stehen couragierte Produktionen, die im regulären Kinobetrieb kaum Platz finden, jedoch lebendig und aufdringlich von Lebensrealitäten erzählen und mit internationalen Gästen diskutiert werden. Die Welt im Kino und das Kino als verdichteter Raum für die Auseinandersetzung mit den Themen unserer Zeit. Ein Festival, das für den Dokumentarfilm begeistert!

Wir bedanken uns für das große Interesse und freuen uns auf die nächsten 10 gemeinsamen Jahre **ethnocineca!**

JURORINNEN

VEREIN

Die **ethnocineca** ist als Verein organisiert und versteht sich als offene Plattform in einem Netzwerk aus kulturellen, wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Institutionen und Initiativen. Die gemeinsame Leidenschaft für den ethnographischen und dokumentarischen Film ist Antrieb und Grund, warum es die **ethnocineca** gibt.

Wir bedanken uns bei allen Fördergebern, Sponsoren und Kooperationspartnern, ohne deren finanzielle und auch ideelle Unterstützung das Projekt **ethnocineca** nicht realisierbar wäre.

ethnocineca
INTERNATIONAL
DOCUMENTARY
FILM FESTIVAL
VIENNA

TEAM 2016

Sophie Bitzinger
Matthias Grausgruber
Marie-Christine Hartig
Annika Kirbis
Martin Lintner
Marieluise Röttger
Katja Seidel
Cornelia Selch
Nóra Soponyai
Elena Staroste
Simone Traummüller
Sophie Wagner

Stefan Staller – Grafik
Melissa Pflug – englisches Lektorat

ETHNOCINECA FILMKLUB 2016

19:00 UHR

Österreichisches Museum für Volkskunde
Gartenpalais Schönborn,
Laudongasse 15-19
1080 Wien

Upcoming Events*

15. September
Gewinnerfilm IDA

20. Oktober
Gewinnerfilm EVA

17. November
Gewinnerfilm ADA

15. Dezember
ESSA Filme 2016

Monatlich zeigt der Filmklub ausgewählte Werke aus dem Archiv des Filmfestivals. Seit 2015 ist das Österreichische Museum für Volkskunde offizieller Kooperationspartner und Veranstaltungsort der Events. Mit dieser Plattform bieten wir einen unkomplizierten Rahmen zur kritischen Diskussion und Reflexion von Dokumentarfilmen.



ethnocineca

Das aktuelle
Programm unter
www.ethnocineca.at

Wir freuen uns auf
ein Wiedersehen
im Filmklub!

KEYNOTE | Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Shalini Randeria | Sozialanthropologin |
 Institut für die Wissenschaften vom Menschen | Wien, AUT
**ANTHROPOLOGICAL KNOWLEDGE PRODUCTION
 AND ITS PUBLICS**

Shalini Randeria, die derzeit neben ihrer Tätigkeit als Professorin für Ethnologie und Soziologie am Graduate Institute in Genf auch Rektorin des Instituts für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien ist, stellt in ihrer Eröffnungsrede die ethnologische Wissensproduktion an sich ins Zentrum der Debatte: was zeichnet sie aus und wem dient sie? Randeria skizziert wichtige Veränderungen in der Praxis der Disziplin, sowohl in Hinblick auf den Fokus anthropologischer Studien, als auch auf die dazugehörigen Forschungsmethoden und das vielfältige Publikum, an das anthropologisches Wissen heute adressiert wird. Was ist die zeitgenössische Relevanz und kritische Funktion einer Wissenschaft wie der Anthropologie, in Zeiten, in denen sich AnthropologInnen um Positionen als WeltraumjournalistInnen und AktivistInnen drängen?

19:00
 Motiv Gr. Saal | Eintritt: frei

Vortragssprache: Englisch

ERÖFFNUNGSFILM | Firouzeh Khosrovani | Iran 2014 | 60 Min. | OmeU
FEST OF DUTY*

Firouzeh Khosrovani begleitet, die Kamera geschultert und mit bemerkenswert intuitivem Gespür, zwei 9-jährige Mädchen während des *Fest of Duty* in Teheran. Das Fest, bei dem sie über ihre religiösen Pflichten aufgeklärt werden. Acht Jahre später kehrt die Regisseurin nach Teheran zurück. Während Maryam den Hijab mit voller Überzeugung trägt, träumt Melika davon, einmal eine berühmte Schauspielerin zu werden. Nicht nur ein "Coming of Age" Film, der an der Seite von zwei Mädchen über das Erwachsenwerden und die Vielstimmigkeit von Religion erzählt, sondern auch auf sehr einfühlsame und lebendige Weise die Bedeutung von Familie im religiösen Zusammenhang erforscht.



ÖSTERREICHPREMIERE



Im Anschluss Q&A
 mit Firouzeh Khosrovani

20:30 ERÖFFNUNGSFILM
 Motiv Gr. Saal | Motiv 3: 21:00 Uhr

**FESTIVAL
 SOHO IN
 OTTAKRING**

**4. BIS 18. JUNI 2016
 IN ALLER MUNDE**

SCHMACKHAFT UND WENIGER
 SCHMACKHAFT DETAILS
 ZUM NETZWERK ERNÄHRUNG

SANDLEITEN IN OTTAKRING WWW.SHOINOTTAKRING.AT

VOTIVKINO
ERÖFFNUNGSPARTY

Im Anschluss an den Eröffnungsfilm laden wir zum feierlichen Festivalauftakt im Café und Foyer des Votivkinos. Ein kleines Buffet sorgt für das kulinarische Wohlergehen. Eine Schnappsverkostung bieten Theresia und Josef Berger und den Wein stellt auch heuer wieder Familie Ebinger zur Verfügung.

Auch für musikalische Feinkost ist gesorgt: Julian Horn (Club Atlantis) wird für den richtigen Start in die Festivalwoche sorgen!

im Anschluss

Jørgen Leth & Olatz González Abrisketa | Spanien 2015 | 71 Min. | OmeU
PELOTA II

„Der Ball ist ein lebendiges Wesen. Jeder unterscheidet sich vom anderen und man muss genau hinhören, um das zu begreifen.“ *Pelota II* thematisiert das behütetste Geheimnis des gleichnamigen Sports: die richtige Ballauswahl für jedes Spiel. Mit großem erzählerischen Geschick führen die Filmemacher das Publikum in die von außen abstrakt anmutende Welt einer wundersamen Sportart, die zugleich kulturelles Aushängeschild baskischer Kultur ist.

ÖSTERREICHPREMIERE



16:30
 Motiv Gr. Saal

Harald Aue | Indien, Österreich 2015 | 94 Min. | kein Dialog
VARANASI – CITY OF LIGHT*

Leben und Tod, Schönheit und Ekel, Anmut und Unrat, Wohlklang und ohrenbetäubender Lärm: *Varanasi* ist der heiligste Ort Indiens, Stadt Shivas und "große Verbrennungsstätte". Hier offenbaren sich die Kreisläufe des Lebens in jedem noch so kleinen, aufmerksam beobachteten Handgriff, die alle ihren Teil zur Heiligkeit dieser Stadt und zur persönlichen Erlösung beitragen. Ein Rausch an Bildern, die zur Gänze ohne Kommentar und Dialog auskommen.



ada
 AUSTRIAN
 DOCUMENTARY
 AWARD

Im Anschluss Q&A
 mit Harald Aue

16:30
 Motiv 3

Kim Beamish | Ägypten, Australien 2015 | 94 Min. | OmeU
THE TENTMAKERS OF CAIRO (SUNNA' AL-KHEYAM FE AL-QAHIRA)

In *The Tentmakers of Cairo* begleitet Kim Beamish über drei Jahre eine Gemeinschaft von Textilkünstlern, deren Handwerk seit der Pharaonenzeit weitgehend unberührt geblieben ist. So erzählen sie in ihrer, traditionellen Mustern folgenden, Nähkunst auch von der jüngsten Geschichte Ägyptens. Gefilmt in den Souks von Kairo bietet der Film Einblicke in die ägyptische Revolution durch die Augen von Ägyptern, die nicht nur ihre Identität aufrechterhalten wollen, sondern auch versuchen zu überleben.



ÖSTERREICHPREMIERE

18:00
 Motiv Gr. Saal

Jakob Brossmann | Filmemacher | Wien, AUT
MASTERCLASS I

BEOBACHTEN UND BEGLEITEN

In der ersten Masterclass gibt Jakob Brossmann einen Überblick über seine bisherigen Arbeiten sowie Einblicke in grundlegende Themen und Fragestellungen des Dokumentarfilmschaffens. In der Einheit *Beobachten und Begleiten* spricht er über das beobachtende Kino, das von der Konzeption über den Dreh bis hin zum Schnitt eine besondere Kraft entfaltet, aber auch ungeahnte Gefahren mit sich bringt. Wie diese eigenen Gesetze funktionieren, hat er zuletzt im Rahmen des Drehs zu dem preisgekrönten Film *Lampedusa im Winter* (Sa. 21.05., 14:45 Motiv Großer Saal) am eigenen Leib erfahren. Im Dialog mit den TeilnehmerInnen werden Erfahrungen aus dem Prozess des Dokumentarfilmschaffens ausgetauscht und unterschiedliche Strategien beleuchtet.

Formlose Anmeldung mit Namen bitte an:
 programm@ethnocineca.at, Anmeldeschluss: 17.05.2016

18:00
 VKM – Volkskundemuseum

Miki Polonski | Israel 2015 | 48 Min. | OmeU

ONE BUILDING AND 40 PEOPLE DANCING

Wir betreten einen heruntergekommen Gemeindebau in der israelischen Stadt Bat-Yam. Er wurde in den 1950er Jahren als Teil eines öffentlichen Wohnprojektes gebaut und befindet sich heute gegenüber dem städtischen Konzerthaus. Der Film porträtiert das Leben der BewohnerInnen und zeigt, wie sich diese, dem Verfall zum Trotz, ihren Lebensraum bewahren. Die Kluft zwischen den Mietern und Kulturbesuchern scheint größer, als die räumliche Distanz.

EUROPAPREMIERE

**18:30**

De France 1

Anita Lamanna & Erwan Kerzanet | Italien 2015 | 77 Min. | OmeU

MAGNA GRAECIA / EUROPA IMPARI

Die RegisseureInnen zeichnen Kalabrien als hoch politisches Grenzgebiet zwischen Nord- und Südhälfte. Fünf Konversationsstücke lassen ein vielstimmiges Abbild des heutigen Europas entstehen, das in Zeiten ökonomischer, sozialer und kultureller Rezession beständig seine demokratischen Werte auslotet. Dabei sind die Rolle der Frauen, Migration, Rassismus, Politik, Recht und Unrecht Gegenstand dieser fesselnden fragmentarischen Erzählung.

ÖSTERREICHPREMIERE



ida
INTERNATIONAL
DOCUMENTARY
AWARD

19:30

De France 1

Ina Ivanceanu | Luxemburg, Österreich 2015 | 60 Min. | OmeU

FREE SPACES

Free Spaces zeichnet ein erfrischendes Bild der Metropolen Tiflis, Jerewan, Kishinai und Kiew. Jenseits postkommunistischer Tristesse folgt Ina Ivanceanu KünstlerInnen, die mit Witz und Kreativität ihr Recht auf die Stadt behaupten. Ein Kino wird besetzt, ein sowjetischer Zirkus reaktiviert, eine düstere U-Bahn-Passage in eine glamouröse Arena verwandelt und ein stillgelegtes Fabriksareal zur kulturellen Agora umfunktioniert. Ein Film über die Rückeroberung des öffentlichen Raums und den Kampf gegen mafiöse und neoliberale Strukturen.



ada
AUSTRIAN
DOCUMENTARY
AWARD

18:40

Votiv 3

FORUM ÖSTERREICHISCHER FILMFESTIVALS

www.film-festivals.at

Mittwoch, 18.05.2016 | 20:00 Uhr | Volkskundemuseum

PODIUMSDISKUSSION**DER ETHNOGRAPHISCHE FILM UND SEINE ÖFFENTLICHKEIT**

Die Chancen und Hürden der Anthropologie als angewandte und öffentlichkeitswirksame Wissenschaft.

Wie leisten visuelle AnthropologInnen Beiträge zu aktuellen Fragen unserer Gesellschaft? Ist es überhaupt die Aufgabe von WissenschaftlerInnen, sich in öffentliche Debatten einzumischen oder sie gar zu kreieren, und wenn ja, ist Film ein geeignetes Medium, um wissenschaftliche Einsichten einer größeren Öffentlichkeit zugänglich zu machen? Woher stammt die Idee der Trennung von Wissenschaft und Kunst und wie sieht die gelebte Verbindung der beiden Bereiche heute aus – speziell im Hinblick auf den ethnographischen Film?

Diese und viele andere Fragen werden in der Podiumsdiskussion aufgegriffen, welche vertiefend an die Eröffnungsrede von Shalini Randeria zu anwendungsorientierter Kultur- und Sozialanthropologie anknüpft. Gemeinsam diskutieren wir die Rolle des Fachs und den Beitrag der Anthropologie zu zeitgenössischen Diskursen in der Öffentlichkeit. Der Fokus liegt hierbei auf visuellen Medien als anthropologische Ausdrucksform und Kommunikationsmittel mit einem, über akademische Sphären hinausgehenden, Publikum.

TeilnehmerInnen:Dr.ⁱⁿ Ulrike Davis-Sulikowski (Universität Wien)

Dr. Andrew Irving (University of Manchester)

Dr. Christopher Wright (Goldsmiths, University of London)

Moderation: Dr.ⁱⁿ Katja Seidel*Sprache: Englisch***20:00**

VKM – Volkskundemuseum

> New Master Program in Münster/Germany:
Visual Anthropology, Media & Documentary Practices



For Researchers & Media Professionals
www.wuu-weiterbildung.de/anthropology

living.knowledge
WWU Münster

WWU
Weiterbildung

ÖSTERREICHS ERSTES WELTSTADTMAGAZIN



WWW.WIENERVIELFALT.AT

Ascan Breuer | Indonesien, Österreich 2014 | 42 Min. | OmeU
RIDING MY TIGER*

In *Riding my Tiger* begibt sich der Filmemacher auf die Suche nach seiner indonesisch-chinesischen Familiengeschichte, die er mit der Kolonialgeschichte und den Gräueltaten der Vergangenheit Indonesiens verwebt. Der Tigergeist, der im Haus seines Großvaters auf Java leben soll, zeugt, als Schattentheater inszeniert, von den Verstrickungen der westlichen und östlichen Welt. Mythos, Magie und Realität vermengen sich zu einer poetischen Reise.

Im Anschluss Q&A
 mit Ascan Breuer

20:15
 Motiv 3



Guy-Marc Hinant | Russland, Belgien 2015 | 124 Min. | OmeU
BIROBJAN

1934 plante Stalin die Gründung eines unabhängigen Staates für kommunistische Juden. Familien unterschiedlichster Länder immigrierten, doch nach den Katastrophen und Zerstörungen des 20sten Jahrhunderts sind ihre Kultur und Sprache, sowie die Geschichte von *Birobidjan*, vom Vergessen bedroht. Auf künstlerische Weise präsentiert diese Dokumentation ein dunkles, intimes Porträt eines Dorfes, das – einem über- großen Inventarium gleich – Zeugnis über eine lange verschwundene Gemeinschaft ablegt.

ÖSTERREICHPREMIERE



21:30
 Motiv 3



präsentiert von



IMMER DABEI SEIN.

GEWINNE LAUFEND
 TICKETS FÜR DIE BESTEN
 KONZERTE UND FESTIVALS.

→ UNISCREEN.AT

Mittwoch, 18.05.2016 | De France Kino | 21:15

KURZFILM & POETRY

Film trifft Poetry – von vier Kurzdokumentarfilmen inspiriert, reflektieren professionelle Poetry SlammerInnen über die Themen und Inhalte des Gesehenen. Assoziativ entwickeln sie ihre literarischen Vorträge, die sich nicht als Filmkritik verstehen, sondern eine weitere Ebene an möglichen Betrachtungsweisen und Interpretationsmöglichkeiten für das Publikum hinzufügen. Der Abend versucht einen Brückenschlag vom bewegten Bild zu lyrischen Darbietungen, der spannende Anstöße zu neuen Denkrichtungen gibt.

Im Anschluss findet ein Publikumsgespräch mit den anwesenden FilmemacherInnen statt.

Moderation: Diana Köhle (Slam B & Tagebuch Slam)

SlammerInnen

Avus Saliva – *Hotel der Diktatoren*

Alice Reichmann – *EOHA*

Schreibi – *Minor Border*

Valentin Feichtenschlager – *Transition Blu*

21:15
De France 1

Florian Hoffmann | Zentralafrikanische Republik, Deutschland 2015 | 16 Min. | OmeU

HOTEL DER DIKTATOREN

Ein Hotel ohne Gäste in Bangui, einer vom Bürgerkrieg zerrütteten Stadt in der Zentralafrikanischen Republik, steht als stummer Zeitzeuge im Zentrum des Films. Die geplante Eröffnung des Luxushotels ging, ebenso wie seine Besitzer – zuletzt Muammar Gaddafi – mit den politischen Umbrüchen unter. So erzählt der Film in ruhigen Aufnahmen von der Stagnation eines Landes auf allen Ebenen. Denn Diktatoren kommen und gehen, doch das Hotel und seine Belegschaft bleiben.



Vladimir Perović | Montenegro, Serbien 2015 | 22 Min. | kein Dialog

EOHA

In einer zeitlos erscheinenden Landschaft kommuniziert ein Hirte mit seinen Ziegen und Schafen, als ob sie Menschen wären. Für das menschliche Ohr ist es ein zusammenhangsloses Wirrwarr aus sinnlosen Lauten, für diese Tiere ist es ein System, eine rhythmische Sprache, ein Zeichen der Zustimmung und eine Melodie, die sie verstehen und der sie gehorchen. Eine perfekte Harmonie zwischen einem Menschen, Tieren und der Natur.



ÖSTERREICHPREMIERE

Lisbeth Kovacic | Österreich 2015 | 25 Min. | OmeU

MINOR BORDER*

Auf dem Papier sind die Grenzkontrollen zwischen Österreich und Ungarn längst Geschichte. Desolate Zollanlagen werden abgebaut oder verwahrlosten. Während die Kamera diese Prozesse in den Fokus rückt, werden Interviews mit AnwohnerInnen und TransitmigrantInnen zu einem inszenierten Gedankenaustausch über die vermeintliche Bewegungsfreiheit in Zeiten von Schengen montiert. Eine subtile Ortserkundung im filmischen Grenzland von Fakt und Emotion. *Im Anschluss Q&A mit Lisbeth Kovacic*



Dorothea Braun | Österreich, Italien 2015 | 29 Min. | OmeU

TRANSITION BLU

Brenner/Brennero: ein altes Dorf an der Grenze zwischen Österreich und Italien, eingeklemmt zwischen einem riesigen Shopping-Center, Bergen und der enormen Autobahn, scheint einer ewigen Zeit von Flüchtigkeit und Veränderung ausgesetzt zu sein. Die Kamera beobachtet Situationen und Menschen an diesem (Un)Ort. In einer Aura von Absurdität, Tristesse und Hoffnungssuche wird das dort dominierende Gefühl im Film eindringlich aufdringlich eingefangen.



ÖSTERREICHPREMIERE

Jana Richter | Armenien 2015 | 55 Min. | OmeU
TRACES OF WAR*

Zwanzig Jahre nach dem Krieg zwischen Armenien und Aserbaidschan gibt es immer noch keinen Friedensvertrag für die umstrittene Region Nagorno Karabach. Die Armenier, die diesen Landstrich traditionell bevölkern, lassen sich jedoch nicht davon abbringen, mutig ihr Leben in die eigene Hand zu nehmen und auf eine friedliche Zukunft in einem anerkannten Staat hinzuwirken – auch wenn die Spuren des Krieges immer noch das Alltagsleben prägen.

Im Anschluss Q&A
 mit Jana Richter

16:30
 Votiv Gr. Saal



ÖSTERREICHPREMIERE

Martin Svinkløv & Rune Bundgaard | Grönland, Dänemark 2015 | 85 Min. | OmeU
MATUP TUNUANI (BEHIND THE DOOR)

Matup Tunuani handelt von Veränderung, Hoffnung, Sehnsucht und Zusammenhalt. Diese filmisch ethnographische Feldstudie in einem grönländischen SchülerInnenwohnheim fragt, wie man die Balance zwischen dem Festhalten an der eigenen Herkunft und dem Loslassen der Heimat finden kann. Die porträtierten Jugendlichen leben in einer neuen Wohngemeinschaft weit weg von allem, was sie bisher gekannt haben. Die neue Lebensgestaltung wird zur Sinnsuche.



ÖSTERREICHPREMIERE

16:30
 Votiv 3

Alexey Sukhovey | Russland, Deutschland, Frankreich 2015 | 64 Min. | OmeU
GÄSTE (GUESTS)*

Der Film *Gäste* bringt uns in ein abgelegenes russisches Dorf und begleitet eine Gruppe Holzfäller, illegale MigrantInnen aus Tadschikistan, die nach Russland gekommen sind in der Hoffnung, Arbeit zu finden. Sie werden von russischen Firmen angeheuert und leben tausende Kilometer von ihren Familien entfernt. Mit seinen langen, kompromisslosen Einstellungen fängt Alexey Sukhovey die Einfachheit des Alltags dieser Saisonarbeiter auf fesselnde Art und Weise ein.

Im Anschluss Q&A
 mit Alexey Sukhovey



ÖSTERREICHPREMIERE



präsentiert von



18:00
 Votiv Gr. Saal

Jacob Brossmann & Stefania Schenk
 Filmemacher und Dolmetscherin/Übersetzerin | Wien, AUT
MASTERCLASS II

UNTERTITEL

Stefania Schenk und Jakob Brossmann widmen sich in dieser Einheit den Herausforderungen der Untertitelung, die eine zentrale, leider aber oft unterschätzte Rolle im Dokumentarfilm spielen. Das Medium und der Inhalt stellen die Übersetzung oft vor schwierige Aufgaben, die nur bewältigt werden können, wenn sich translatorische und filmische Zugänge ergänzen. Eine Masterclass, die nicht nur für Filmschaffende interessant ist, sondern auch neugierigen Filmfans spannende Einblicke in ein Element erlaubt, das trotz seiner Allgegenwärtigkeit im Dokumentarfilm oftmals nur dann bewusst wahrgenommen wird, wenn es fehlerhaft, störend oder inkohärent wirkt.

Formlose Anmeldung mit Namen bitte an:
 programm@ethnocineca.at, Anmeldeschluss: 17.05.2016

18:00
 VKM – Volkskundemuseum

3RD ETHNOCINECA STUDENT SHORTS AWARD 2016

ESSA geht heuer in die dritte Runde. Erneut werden junge Filmtalente mit der Vergabe des **Ethnocineca Student Shorts Award** (ESSA) unterstützt und gefördert. Damit legt das Festival einen besonderen Schwerpunkt auf junges Dokumentarfilmschaffen.

Das Publikum entscheidet, welcher der Filme den mit **500 Euro Preisgeld** dotierten Award, gestiftet von Okto, erhält. Beim Einlass werden Stimmzettel ausgegeben, die nach der Vorführung dort wieder abgegeben werden können.

ESSA KURZFILMPROGRAMM I

18:30 | Motiv 3

ESSA KURZFILMPROGRAMM II

21:00 | Motiv 3

DISKUSSION UND PREISVERLEIHUNG

Im Anschluss an jedes der beiden ESSA-Kurzfilmprogramme haben die ZuschauerInnen die Möglichkeit, mit den anwesenden FilmemacherInnen über ihre Filme zu diskutieren.

Anwesende FilmemacherInnen:

Efrat Berger (*Gezoindelach*), Valerie Wolf Gang (*Distant Memory*), Sofie Husum Johannesen, Amalie Vilslev Juelsgaard (*Exchanging Experiments*), Gisela Carbajal Rodriguez, Konstantin Steinbichler (*La Bestia*), Alexey Sukhovoy (*Gäste*), Bernhard Wenger (*Gleichgewicht*)

Zusätzlich wird unter allen abgegebenen Stimmzetteln nach den Diskussionen je ein Überraschungspaket des Filmladens verlost!

FILMladen

Sofie Husum Johannesen, Amalie Vilslev Juelsgaard, Anne Scherrebeck Hansen
Deutschland, Dänemark 2015 | 7 Min. | OmeU

EXCHANGING EXPERIMENTS*

Wie kann non-verbales Wissen ausgetauscht und kommuniziert werden? Und wie ist die Kamera als Werkzeug in diesem Vorgang einzusetzen? In *Exchanging Experiments* wird die Kamera zum Tanzpartner von Butoh-Tänzer Michiyasu Furutani. Es ist ein Versuch, der die Grenzen von Interaktion und Intimität zwischen visuellen AnthropologInnen, einer Kamera und einem Tänzer auf außergewöhnliche Weise testet.

ÖSTERREICHPREMIERE



+

Efrat Berger | Israel 2015 | 28 Min. | OmeU
GEZOINDELACH*



ÖSTERREICHPREMIERE

Der 19-jährige Yehuda wuchs in einer chassidischen Familie auf. Nach einer Phase der Zweifel und innerer Zerrissenheit beschließt er, das letzte Symbol seiner religiösen Vergangenheit, seine Gezoindelach (Schläfenlocken), abzuschneiden. Die Kamera folgt Yehuda und seinen Freunden auf ihren ersten Schritten in eine "neue" Welt. Ein eindringlicher Film über die Entscheidung für ein säkulares Leben mit all den damit verbundenen Folgen.

Tea Škrinjarić | Indonesien, Kroatien 2014 | 13 Min. | kein Dialog
MAKING OF SLENDRO LIMO

+

Seit Generationen produzieren die BewohnerInnen von Wirun, einem Dorf auf Java (Indonesien), die Gongs für Ensembles traditioneller Musik. Der beobachtende Film begleitet den Herstellungsprozess von der Gestaltung bis hin zur akustischen Feineinstellung, bei dem die Arbeiter extremer Hitze und Staub ausgesetzt sind. Durch diverse Klopf- und Arbeitsgeräusche und intensive Farbkontraste ergibt sich ein bemerkenswerter Dialog zwischen Ton und Bild.



ÖSTERREICHPREMIERE

Pavel Borecký | Estland 2014 | 25 Min. | kein Dialog
SOLARIS

+

Dialogfrei und bildgewaltig nimmt Solaris die ZuschauerInnen mit in ein nächtliches Einkaufszentrum in Tallinn, um die Grenze zwischen Körper und Welt in einem der sonst lebhaftesten städtischen Räume zu hinterfragen. Die intensive Geräuschkulisse und die Mehrdeutigkeit der Kameraeinstellungen machen den Blick auf einen Ort, dessen Existenz für Konsum und Unterhaltung nur zu Öffnungszeiten legitimiert ist, zu einem einzigartigen Filmerebnis.

ÖSTERREICHPREMIERE



+

Christina Tynkevych | Ukraine, Großbritannien 2015 | 27 Min. | OmeU
KRAINA



ÖSTERREICHPREMIERE

Mit der Maidan Revolution 2013/14 widerfährt der jungen Ukrainerin Kristina eine Metamorphose ihrer nationalen Identität. Während im Osten des Landes der Krieg mit Russland tobt, führt ihr Weg sie in ein Heim für Kriegsflüchtlingskinder, wo sie im stets präsenten Schatten des Kriegsgeschehens freiwillig arbeitet. Eindringlich zeigt der Film, wie die Ereignisse in der Ukraine das Leben der Menschen und ihr nationales Bewusstsein veränderten.

präsentiert von



essa
ETHNOCINECA
STUDENTS
SHORTS
AWARD

18:30

Votiv 3 | Fünf Filme ohne Pause
Diskussion direkt im Anschluss

Nena Hedrick | USA 2015 | 27 Min. | OmeU

RATTLE THEM BARS

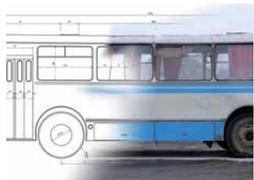
Eine revolutionäres Projekt in Texas: Ehemalige Strafgefangene moderieren eine Radioshow für Inhaftierte. Die Show wird zum Sprachrohr zwischen Gefängnis- und Außenwelt. Durch Montage von Zeichnungen, Anrufen von Angehörigen und Briefen von Gefangenen in Einzelhaft, eröffnet der experimentelle Film einen ungewöhnlichen Diskurs zu Gefängnisystemen, darin gemachten Erfahrungen und dem Verständnis der eigenen Identität in Haft.

ÖSTERREICHPREMIERE



+

Lesia Kordonets | Ukraine, Schweiz 2013 | 29 Min. | OmeU
BALAZHER. KORREKTUREN DER WIRKLICHKEIT

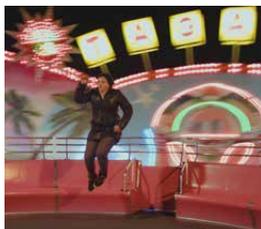


Ein alter, verrosteter Linienbus verbindet Balazher und andere ukrainische Dörfer an der EU-Grenze zu Ungarn. Der Zustand dieses Busses ist so fragil wie die sowjetische Vergangenheit und politische Zukunft der Region selbst. Die Menschen warten geduldig, auf den Bus und auf eine bessere Zukunft. Ein graphisch-verspieltes Filmwerk, das von ungewissen Zeiten und verschiedenen Entwürfen der Wirklichkeit erzählt.

Bernhard Wenger | Österreich 2015 | 5 Min. | OmeU

GLEICHGEWICHT*

Fast täglich besucht Denise den Wiener Prater, um mit dem Tagada, einem elektronischen Karussell, zu fahren. Was als Vergnügungsort bekannt ist, stellt für die junge Wienerin einen Ort dar, an dem sie nicht nur physisches sondern auch psychisches Gleichgewicht erlangt. Es ist ihr Versuch mit ihrer teils traumatischen Geschichte umzugehen. Eine Nahaufnahme einer jungen Frau, ihrer Vergangenheit und außergewöhnlichen Bindung zum Prater.



+

ada

Gisela Carbajal Rodriguez & Konstantin Steinbichler
 Mexiko, Deutschland 2015 | 29 Min. | OmeU
LA BESTIA*

Sie faucht, sie rast und bahnt sich ihren Weg: *La Bestia*. So nennen MigrantInnen aus Zentralamerika jene Züge, auf die sie aufspringen und mit denen sie Mexiko durchqueren, um in die USA zu gelangen. Dieses Transportmittel ist Chance und Bedrohung zugleich, denn *La Bestia* gibt den Reisenden nicht nur Hoffnung, sondern nimmt manchmal auch ein Bein oder gar ein Leben. Dieses intensive filmische Porträt gibt ansonsten anonymen Menschen eine Stimme.

präsentiert von



ÖSTERREICHPREMIERE

+

Linas Mikuta | Litauen 2015 | 17 Min. | OmeU
FELLOW TRAVELERS

ÖSTERREICHPREMIERE



Litauen im Dezember, ein dunkler Wintertag. Unabhängig voneinander erzählen drei AutostopperInnen über ihr Leben, ihre Perspektiven, ihre Wünsche. So verschieden die Persönlichkeiten, so verschieden die Ansichten und Erlebnisse, deren Schnittmenge ein faszinierendes Bild der Gesellschaft Litauens entwirft. Ein Plädoyer für das Leben mit all seinen positiven und negativen Facetten. Eine einfache Idee, die in einem grossartigen Film resultiert.

+

Valérie Wolf Gang | Kroatien, Slowenien 2014 | 3 Min. | OmeU
DISTANT MEMORY*

Der poetisch experimentelle Film *Distant Memory* bringt mit einem zufälligen Ereignis die Erinnerung an eine Zeit vor dem Zerfall Jugoslawiens zurück und macht die Auswirkungen des Krieges und die Vergesslichkeit der Menschen zum Thema. Symbolischer



Wert kommt einem Schiff zu, dessen Aufnahmen Interpretationsmöglichkeiten zwischen Realem und Imaginärem in einer Welt der Poesie schaffen.

ÖSTERREICHPREMIERE

21:00

Votiv 3 | Sechs Filme ohne Pause
Diskussion und Preisverleihung
direkt im Anschluss

Firouzeh Khosrovani | Iran 2014 | 60 Min. | OmeU

FEST OF DUTY*

Firouzeh Khosrovani begleitet, die Kamera geschultert und mit einem bemerkenswert intuitiven Gespür, zwei 9-jährige Mädchen während des *Fest of Duty* in Teheran, bei dem sie über ihre religiösen Pflichten aufgeklärt werden. Acht Jahre später kehrt die Regisseurin nach Teheran zurück. Während Maryam den Hijab mit voller Überzeugung trägt, träumt Melika davon, einmal eine berühmte Schauspielerin zu werden. Der "Coming of Age" Film erzählt an der Seite von zwei Mädchen über das Erwachsenwerden und die Vielstimmigkeit von Religion und erforscht auf sehr einfühlsame und lebendige Weise die Bedeutung von Familie im religiösen Zusammenhang.

Im Anschluss Q&A
mit Firouzeh Khosrovani

19:30

Votiv Gr. Saal



ÖSTERREICHPREMIERE

Johannes Grenzfurthner | USA, Österreich 2016 | 120 Min. | OmeU

TRACEROUTE

Eine persönliche Reise in die Abgründe der Nerd-Kultur. Künstler und lebenslanger Nerd Johannes Grenzfurthner nimmt uns mit auf einen Roadtrip durch die USA, eine persönliche Reise zu den Inspirationsquellen seines Schaffens und den Orten und Menschen, die seine Werke beeinflusst haben. Eine berausgende "Tour de Farce" in das Innerste von Trauma, Besessenheit und kognitivem Kapitalismus.



21:00

Votiv Gr. Saal

Prof. Dr. Andrew Irving

Direktor des Granada Centre of Visual Anthropology | Manchester, GB

WANDERING SCHOLARS OR HOW TO GET IN TOUCH WITH STRANGERS

Prof. Andrew Irving von der Universität Manchester (GB) sucht und findet Wege, um in kürzester Zeit in das Leben von "Fremden" hinein zu schnuppern. In einer öffentlichen Performance sammelt er, gemeinsam mit seinem Team, Geschichten von Passanten und ermöglicht auf diese Art ungeahnte Einblicke in die Psyche des Menschen. Die Präsentation im Anschluss an die dreitägige Performance ist ein Feuerwerk an Kreativität und psychologischer Feinfühligkeit, in der er dem Publikum Ansätze der Anthropologie und Philosophie nahe bringt. Ein neues und unterhaltsames Gesicht der angewandten Anthropologie!

Vortragssprache: Englisch

20:00

VKM – Volkskundemuseum



WWW.BIORAMA.EU
f/BIORAMA
@BIORAMA_MAG
@BIORAMA_MAG

BIORAMA

MAGAZIN FÜR NACHHALTIGEN LEBENSSTIL

Haobam Paban Kumar | Indien 2014 | 52 Min. | OmeU

PHUM SHANG

Mit dem Vorwand, die BewohnerInnen seien Schuld an der Verschmutzung des Sees, liess die Regierung von Manipur (Indien) hunderte schwimmende Häuser am Loktak See niederbrennen. Mit einem Schlag wurden tausende Menschen vertrieben und ihrer Lebensgrundlage, dem Fischen, beraubt. Ein berührendes Porträt einer mutigen Gemeinschaft, ihrem unerschütterlichen Glauben an Gerechtigkeit und dem unermüdlischen, fast aussichtslosen, Kampf gegen die Autoritäten.

**16:30**

Votiv Gr. Saal

Anneta Papatthanassiou | Afghanistan, Deutschland 2014 | 58 Min. | OmeU

PLAYING WITH FIRE

Mit dem Fall des Taliban Regimes wurde das Theater in Afghanistan zu neuem Leben erweckt. Doch Konservative und Fundamentalisten bedrohen immer noch besonders Schauspielerinnen, ihr Umfeld und ihre Familien. Der Film beobachtet ihre Arbeit, schlüpft in die Träume dieser mutigen Frauen und teilt ihre täglichen Erfahrungen und Ängste. Durch ihre Zeugnisse sind wir am Puls des heutigen Theaters in Afghanistan und dessen Schwierigkeiten bestehen zu bleiben.



ÖSTERREICHPREMIERE

16:30

Votiv 3

Pablo Iraburu, Jorge Fernández, Pablo Tosco | Jordanien, Spanien 2015 | 67 Min. | OmeU

DISTRICT ZERO*

Maamun quält sich, wie tausende Andere im Flüchtlingscamp Zaatari in Jordanien, durch einen Alltag ohne Perspektive. Dort betreibt er einen kleinen Handyshop – zumindest ein guter Grund, täglich aufzustehen. Als immer mehr Menschen zu ihm kommen, um ihre digitalen Fotos aus Syrien vor dem Krieg zu retten, beginnt er, den Erinnerungen und Geschichten der Menschen Tür und Tor zu öffnen. Großes



Kino über Identität, Heimat und unerfüllte Hoffnungen.

*Im Anschluss Q&A
mit Pablo Iraburu*

ÖSTERREICHPREMIERE

17:45

Votiv Gr. Saal

Adeline Gonin | 2015 | 57 Min. | OmeU

BARAKEDEN – THE LITTLE HOUSE MAIDS OF BAMAKO

Oumou verließ ihr Heimatdorf als sie 14 Jahre alt war, um als Hausmädchen in Malis Hauptstadt Bamako zu arbeiten. Wie bei tausenden anderen jungen Frauen, ist auch ihr beschwerlicher Arbeitsalltag von andauernder Demütigung für einen Hungerlohn geprägt. Doch sie alle haben die Hoffnung auf ein besseres Leben: So beginnen sich die Hausmädchen nachts zu treffen, um eine Organisation zur Stärkung ihrer Rechte ins Leben zu rufen.



ÖSTERREICHPREMIERE

18:00

Votiv 3

Simon Gillard | Burkina Faso, Belgien 2014 | 18 Min. | OmeU

ANIMA

Anima versteht sich selbst mehr als audiovisuelles Experiment denn als Film im traditionellen Sinne. Die Bild- und Tonkollage will den Betrachter durch deren reine Haptik und Montage zu einer tiefergreifenden Auseinandersetzung mit dem Gezeigten bewegen und so eine andere Art filmischen Ausdrucks eröffnen. Ein Porträt der Menschen und ihres Dorfes in Burkina Faso als transzendente filmische Erfahrung.

ÖSTERREICHPREMIERE



Roberto Anjari-Rossi | Chile, Deutschland 2015 | 83 Min. | OmeU

EL LEGADO

Zwei Frauen in einem Dorf in Südkhile, zwei unterschiedliche Träume: Während Rosas Gedanken ihrem verstorbenen Partner gelten, träumt ihre Enkelin Laura von einem Leben als Automechanikerin in einem fernen Land. Gesellschaftliche Hierarchien gelten als unantastbar, alte Traditionen dominieren den Alltag. Durch subtile Beobachtungen erlaubt der Film einen wertfreien Blick und macht das persönliche Verständnis der Protagonistinnen erfahrbar.

ÖSTERREICHPREMIERE


19:15
 Votiv 3

Jordi Esteve | Jemen, Spanien 2015 | 64 Min. | OmeU

SOCOTRA, THE ISLAND OF DJINNS*

+

Tief in der bergigen, unwegsamen Landschaft Socotras – eine geschichtlich bedeutsame Insel vor der Küste Jemens – macht sich Afar, jüngster Sohn des letzten Sultans, gemeinsam mit seinen Gefährten und Kameltreibern auf den Weg zu seinen Verwandten. Die Reise führt in eine sagenumwobene Welt voll monströser Schlangen und Djinns, die sie anhand alter Legenden in einer beinahe vergessenen Sprache am Lagerfeuer erneut herbei beschwören.

ÖSTERREICHPREMIERE


*Im Anschluss Q&A
 mit Jordi Esteve*

19:15
 Votiv Großer Saal
 beide Filme ohne Pause
MORAWA Leykam**Und was lesen Sie?**

App laden – Vorteile haben:

-  direkt online einsteigen
-  topaktuell in Buch-Prospekten schmökern
-  Buchcodes einscannen und bestellen
-  Smartphone als Kundenkarte nutzen
-  uns auf Facebook besuchen


morawa.at

In Kooperation mit der Österreichischen Mediathek und dem Technischen Museum Wien

DIE ETHNOGRAPHISCHE KOCHSHOW

EIN STREIFZUG DURCH DIE GESCHICHTE DES FILMS UND SEINER BEDEUTUNG IN DER WISSENSCHAFT

Essen verbindet und fasziniert – und war das nicht schon immer so? Nicht nur die komplexen und vielseitigen Kulturleistungen des Zubereitens beschäftigen WissenschaftlerInnen seit jeher, sondern auch die sozialen Komponenten der Nahrungsaufnahme und Verteilung. Wie sehr sich der Blick durch die Kamera auf die Forschungssubjekte verändert hat, verdeutlichen an diesem Abend einzigartige und zuweilen humorvolle Filmausschnitte, die bis 1905 zurück reichen. Ein Wagnis das sich lohnt!



In Kooperation mit der Österreichischen Mediathek und in Diskussion mit ExpertInnen der Filmwissenschaft und Anthropologie präsentieren wir ausgewählte Fundstücke aus der Sammlung des ehemaligen Österreichischen Bundesinstituts für den Wissenschaftlichen Film (ÖWF).

Rudolf Pöch | Südafrika 1959 | 6 Min.

Buschmänner in der Kalahari (1907 – 1909) (1959, 6 Minuten)

Rudolf Pöch | Neuguinea 1958 | 2 Min.

Neuguinea (1958, 2 Minuten)

Walter Dostal | Kuwait 1956 | 6 Min. (Ausschnitt)

Die Beduinen in Arabien (1956, 6 Minuten)

Elfriede Lies | Österreich 1968 | 8 Min.

Bäuerliche Speisenzubereitung – Kärntner Nudeln (1968, 8 Minuten)

Elfriede Lies | Österreich 1968 | 11 Min.

Bäuerliches Abendessen (1968, 11 Minuten)

Olaf Bockshorn und Lisa Nopp | Österreich 1990 | 6 Min. (Ausschnitt)

... und nächstfang i an mit da Arbeit (1990, 6 Minuten)

Mediathek ÖWF: www.wissenschaftsfilm.at

18:00

VKM – Volkskundemuseum

Moderation: Diana Köhle (Slam & Tagebuch Slam) | TeilnehmerInnen: Anwesende FilmemacherInnen der Filme aus dem Programm der ethnocineca 2016

FILMWORK SLAM

Die ProtagonistInnen falsch übersetzt, den Recordbutton nicht gedrückt, oder bei den Dreharbeiten von der Polizei aufgegriffen worden? Der Filmwork Slam bietet Platz für unterhaltsame Geschichten aus der Filmproduktion und verspricht einen kreativen Erfahrungsaustausch in entspannter und humorvoller Atmosphäre. Das Event ist ein Experiment der besonderen Art und versteht sich als Wettbewerb, in dem sich nationale und internationale Filmschaffende als sogenannte SlammerInnen probieren können: es gilt, das Publikum möglichst gekonnt mit Anekdoten aus dem eigenen Erfahrungsschatz zu überzeugen. Wer sich dabei an die eigenen Hopplas traut, gewinnt nicht nur Sympathiepunkte sondern kann sich auch des größten Applauses sicher sein, der im Endeffekt den/die GewinnerIn des Abends kürt. Eine Kombination, die es in dieser Form in Österreich noch nicht gegeben hat und eine erfrischende Art, Größen des Dokumentarfilmschaffens kennenzulernen.

Sprache: Englisch

Bei Schönwetter im Garten des VKM.

Ausführliche Infos auf www.ethnocineca.at

20:00

VKM – Volkskundemuseum



sharing
stories
dinge sprechen

Mach mit
30. Mai - 17. Juni
Laudong, 15 - 19, 1080 Wien

Weitere Infos unter
www.weltmuseumwien.at



welt
museum
wien



VOLKSKUNDE
MUSEUM

Anmeldung unter
sharingstories@weltmuseumwien.at

Bring dein Objekt:

Deine Geschichte
gehört ins Museum!

Benjamin Colaux & Christopher Yates | Bolivien, Belgien 2015 | 75 Min. | OmeU
REVEKA*

In Potosí führt die Suche nach Silber tausende Männer seit fast 500 Jahren in die Eingeweide des Cerro Rico, den "reichen Berg" Boliviens. Der Film begleitet drei Brüder der Cruz Familie, die täglich aus den majestätischen Anden in ihren kleinen Bergbauschacht hinabsteigen und, begleitet von der Angst, dass die Stollen jederzeit einstürzen könnten, ihrer gefährlichen Arbeit nachgehen. *Reveka* ist eine sinnliche Reise, die dem Alltag der Bergleute folgt und das Publikum mitnimmt auf die Suche nach den Geistern, die den Berg bewohnen.

Im Anschluss Q&A mit Benjamin Colaux und Christopher Yates

21:15
 Motiv Gr. Saal



ÖSTERREICHPREMIERE

Teboho Edkins | Südafrika, Deutschland 2015 | 63 Min. | OmeU
COMING OF AGE

Unterschiedlicher könnten sie nicht sein, die Leben der vier Jugendlichen in Ha Sekake, einem abgelegenen Dorf im Bergkönigreich Lesotho. Während die einen im nahe gelegenen Gebirge das Vieh hüten, stehen die anderen vor richtungsweisenden Schritten ihrer Ausbildung. Doch für alle ändert sich Grundlegendes in den kommenden zwei Jahren. Es geht um die Zukunft, Verantwortung, Selbstständigkeit und Mut.

Ein rührender und bildgewaltiger Film über das Erwachsenwerden.



21:15
 Motiv 3

Stéphane Breton | Russland, Frankreich 2014 | 52 Min. | OmeU
DARK FORESTS

Nur wenige Fußspuren im Schlamm des sibirischen Herbstes zeugen von Leben in den tiefen Wäldern. Hier verborgene Geheimnisse offenbaren sich nur jenen, die diese Gegend zu ihrem letzten Rückzugsort auserkoren haben. Gezeichnet von Alkohol und Einsamkeit leben sie in kleinen, von Tag zu Tag mehr verfallenden Dörfern. Eine Reise, auf der man bereit sein muss sich nasse Füße zu holen, um zu sehen, was es ist, das uns zu Menschen macht.



ÖSTERREICHPREMIERE

23:00
 Motiv Gr. Saal

Mohammadreza Farzad | Iran 2015 | 57 Min. | OmeU
WEDDING: A FILM

Hochzeit in Hülle und Fülle! In einem poetischen Essay nimmt sich der iranische Filmemacher, selbst geschieden, dem gesellschaftlichen Brauch an, welcher der Liebe Form und Regelwerk verpasst. Lustvoll durchforscht er zahlreiche Hochzeitsdokumente auf der Suche nach Anzeichen künftiger Entzweiung. Ist die Hochzeit nur eine täuschende Fantasie, eine Zuflucht? Ein Ausnahmezustand, um dem realen Leben zu entkommen? Oder steckt wirklich mehr dahinter?

ÖSTERREICHPREMIERE



23:00
 Motiv 3

Jakob Brossmann | Italien, Österreich 2015 | 95 Min. | OmeU
LAMPEDUSA IM WINTER

Nach den Tragödien des Herbstes ist auf der "Flüchtlingsinsel" Lampedusa der Winter eingeekehrt. Die Touristen haben die Insel verlassen. Die letzten Flüchtlinge kämpfen um einen Transfer auf das Festland. Die winzige Gemeinschaft am Rande Europas ringt verzweifelt um ihre Würde – und um Solidarität mit den afrikanischen Bootsflüchtlings, die viele für den Grund der andauernden Krise halten.



14:45

Votiv Gr. Saal

SPECIAL

Maxime Bultot | China, Belgien 2015 | 14 Min. | OmeU
UNDERGROUND

Mit diesem kurzweiligen und gleichermaßen beklemmenden Porträt nimmt uns die Filmemacherin Maxime Bultot mit in die Welt der jungen Chinesin Wenfang, die von ihrem Heimatdorf nach Peking gezogen ist, um SchauspielerIn zu werden. Dort lebt sie zwei Stockwerke unter der Erde in einem vier Quadratmeter großen Zimmer und wartet darauf, dass ihr Traum wahr wird. Eine Randnotiz über ein Schicksal, das sie mit zahllosen MigrantInnen teilt.



ÖSTERREICHPREMIERE

Elkan Spiller | Belgien, Deutschland 2014 | 93 Min. | OmeU
L'CHAIM! – TO LIFE!

Chaim Lubelski verkehrte im Jet Set von St. Tropez, war erfolgreicher Geschäftsmann in New York und ist ein jüdisch-orthodoxer Gelehrter. Mit 63 zieht er nach Antwerpen zu seiner Mutter, einer KZ-Überlebenden, um die er sich hingebungsvoll kümmert. Das Trauma des Holocausts prägt Chaim in jeder Phase seines unangepassten Lebens. Ein Leben voller Absurditäten und Zärtlichkeit, das sich, so wie der Film selbst, jedem Klischee entzieht.



ÖSTERREICHPREMIERE

16:30

Votiv Gr. Saal

Tonislav Hristov | Spanien, Finnland 2015 | 62 Min. | OmeU
ONCE UPON A DREAM – A JOURNEY TO THE LAST SPAGHETTI WESTERN

ÖSTERREICHPREMIERE



Im kleinen spanischen Ort Tabernas wurden Hollywoodblockbuster wie *Once upon a Time* und *Lawrence of Arabia* produziert. Doch von seinem einstigen Glanz ist nicht mehr viel übrig. Mit der Wirtschaftskrise zog die Traumfabrik weiter und überließ die BewohnerInnen einer bitteren Realität. Alles ändert sich, als eine neue Filmproduktion nach Tabernas kommt und sich die Chance auftut, erneut den tristen Alltag einen Moment lang für einen magischen Lebensstil einzutauschen.

16:30

Votiv 3

beide Filme ohne Pause

Jessica Bollag | USA, Schweiz 2015 | 49 Min. | OmeU
I'M NOT LEAVING ELDON*

White Trash, Rednecks, Hillbillies – die Menschen in Eldon wissen, welche Stereotype ihnen anhaften. Das Dorf liegt im Bundesstaat Iowa, dem größten Produzenten von Mais und Soja in den USA. Doch multinationale Konzerne, die wichtigsten Arbeitgeber in der Region, zahlen schlecht und es droht soziale Verarmung. Also begnügt man sich mit wenig, feiert viel und bewaffnet sich lieber bis an die Zähne, anstatt Türen abzuschließen. Welcome to Eldon!

Im Anschluss Q&A
 mit Jessica Bollag

18:00
 Motiv 3



Tianlin Xu | China, Deutschland 2015 | 89 Min. | OmeU
COMING AND GOING*

Das Streben nach Wohlstand ist die treibende Kraft hinter den Geschichten der zwei Geschwisterpaare aus dem chinesischen Hinterland. Die einen kehren ihrem Dorf den Rücken und versuchen ihr Glück in den Städten, wo sie schon bald die brutale Realität des Wirtschaftsbooms am eigenen Leib erleben. Die jungen Brüder im Nachbardorf hingegen sehnen sich innig nach der Rückkehr ihres Vaters, der als Wanderarbeiter für das Auskommen der Familie sorgt.

ÖSTERREICHPREMIERE



Im Anschluss Q&A mit
 Kim Münster (Produzentin)

18:20
 Motiv Gr. Saal

Simone Catharina Gaul | Burkina Faso, Deutschland 2015 | 64 Min. | OmeU
BINTOU

Bintou lebt in Burkina Faso und träumt von einer Karriere als Schneiderin in Europa. Mit diesem Ziel vor Augen verliert sie trotz prekärer Lebensumstände nicht die Hoffnung und spart jeden Cent für ihre Zukunft und die ihrer Tochter. Die Nähe zwischen Filmemacherin und Protagonistin ermöglicht das Porträt einer starken Frau, deren Hoffnung auf ein besseres Leben umso beeindruckender wird, je mehr sich das Geheimnis ihrer Vergangenheit lüftet.

ÖSTERREICHPREMIERE



19:20
 Motiv 3

Alexander Hick | Mexiko, Deutschland 2015 | 76 Min. | OmdU
ATL TLACHINOLLI / SCORCHED WATER

„Die Gottheit Xólotl der Méxica verwandelt sich aus Furcht vor dem eigenen Tod in einen Lurch, dabei flieht Xólotl auch vor sich selbst.“ Der Essayfilm berichtet von der Suche des Regisseurs nach dem Axolotl in der Peripherie von Mexiko-Stadt. Der vermeintlich ausgestorbene Lurch kehrt in Form einer Vision und einer Sehnsucht zurück – als Metapher für Mexiko Stadt. *Atl Tlachinolli* berichtet vom Überlebenskampf und der Anpassung im Sumpf der Großstadt.

ÖSTERREICHPREMIERE



20:15
 Motiv Gr. Saal

Maria Zhukova | Weißrussland 2015 | 28 Min. | OmeU

DAWN

Der Film führt das Publikum in eines der vielen verschwindenden Dörfer im Hinterland Weißrusslands. Der Zwiespalt zwischen der trostlos anmutenden Lebensrealität und ihrer tiefen Heimatverbundenheit manifestiert sich in den Erinnerungen und Erzählungen dieser Menschen, die nun mitansehen müssen, wie das Leben um sie herum sich auflöst und nur sie zurück bleiben.



ÖSTERREICHPREMIERE

Francesca Phillips | Spanien 2015 | 26 Min. | OmeU

EL BARBERO

Fast hundert Jahre war der Friseurladen von Pepito das Zentrum des Dorflebens von Terors auf Gran Canaria. Doch von der einstigen Betriebsamkeit ist nicht mehr viel übrig. Trotz gelegentlicher Besuche von Freunden, ist der 82-jährige Pepito zunehmend alleine in seinem Laden. Einfühlsam vermittelt der Film ein Gefühl für die einstige Bedeutung von Pepitos Geschäftslokal für die Gemeinschaft und erzählt von einer verblässenden Lebensweise.



ÖSTERREICHPREMIERE

20:30

De France 1
beide Filme ohne Pause

Jake Witzendorf | Israel 2015 | 83 Min. | OmeU

ORIENTED*

Tel Aviv 2014: Während des Israel-Gaza Konflikts begleitet Oriented drei homosexuelle, palästinensische Freunde auf ihrer Suche nach Anerkennung ihrer nationalen und sexuellen Identität. Gemeinsam treten sie für die Gleichberechtigung der Geschlechter und nationaler Zugehörigkeit ein, posten Videos und demonstrieren auf LGBTQ Events in den Straßen von Tel Aviv und Berlin. Ein Film über facettenreiche Identitäten in einem von privaten und politischen Herausforderungen geprägten Alltag und Momenten, in denen die Utopie eines anderen Lebens möglich scheint.



ÖSTERREICHPREMIERE

Im Anschluss Q&A mit
Khader Abu-Seif

21:45

De France 1

Eliezer Arias | Venezuela 2015 | 92 Min. | OmeU

THE SILENCE OF THE FLIES

Fliegen und Selbstmord sind überall, aber niemand spricht darüber! Der bildmächtige und mehrfach ausgezeichnete Film erzählt eindrücklich von einem Thema, das für uns häufig im Dunklen verborgen bleibt. Inmitten des ländlichen Venezuelas, wo sich seit den 1990er Jahren eine mysteriöse Selbstmordepidemie unter jungen

ÖSTERREICHPREMIERE



Menschen ausbreitete, zeichnet Eliezer Arias behutsam die Geschichte von zwei jungen Frauen nach, die mit 15 Jahren ihr Leben beendeten.

22:00

Votiv Gr. Saal

TAG 5

SA, 21.05.2016

PREISVERLEIHUNG & 10 JAHRE ETHNOCINECA PARTY

Auf unser 10-jähriges Bestehen wollen wir gemeinsam mit euch in der **TANZBAR CURTAIN** im **WERK X-Eldorado** anstoßen! Zudem küren wir die GewinnerInnen der **EVA, IDA, ADA und ESSA Awards**.

Wir feiern die alljährliche, legendäre Party unseres Filmfestivals mit den passenden Sounds, die uns bis in die frühen Morgenstunden begleiten werden. Zusammen mit euch und unseren Gästen freuen wir uns auf einen unvergesslichen Abend!



SA, 21.05.2016 TANZBAR CURTAIN IM WERK X-ELDORADO

Petersplatz 1, 1010 Wien

Band: Cafe Helga

Isle Riedler – Saxophon, Raphael Keuschnigg – Drums, Oliver Steger – Bass

DJ Line Up

dj nietzsche (funk, soul, house)

dj Le Band (elektro)

Eintritt: 5 EUR

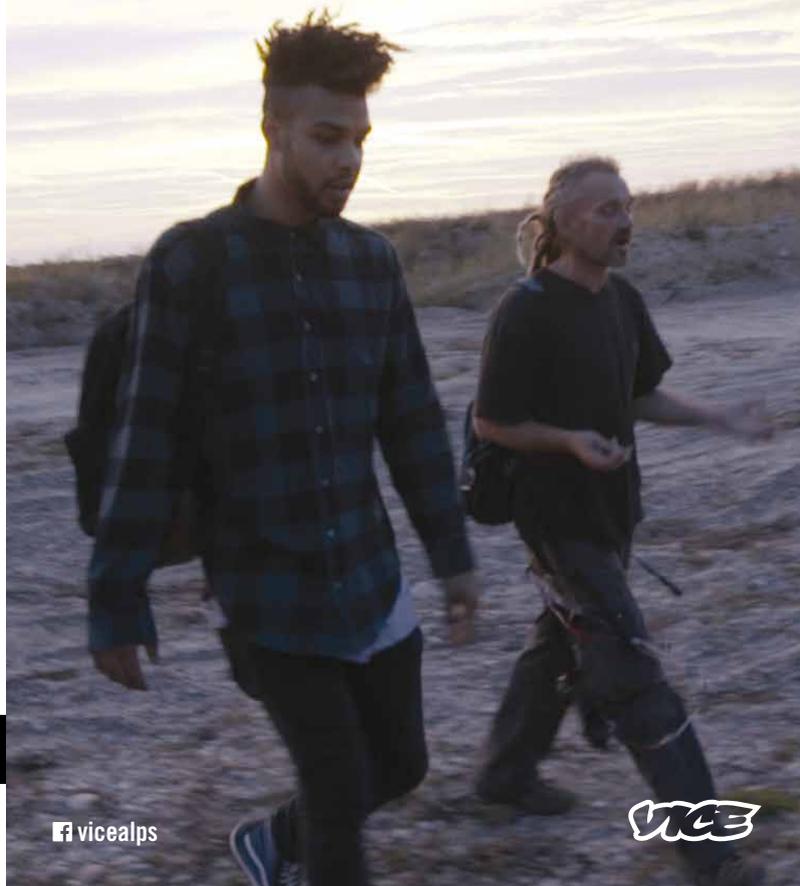
PUT ON YOUR
DANCING SHOES!

EINLASS: 21:30

Award Ceremony: 23:30 Uhr

ARMUT IN WIEN

DIE DOKU JETZT AUF VICE.COM



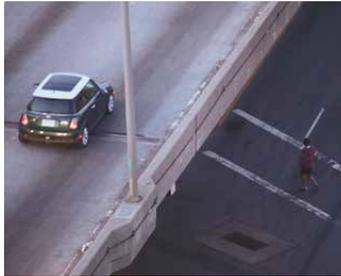
f vicealps

VICE

Anne-Katrine Hansen & Janna Kyllästinen | USA 2014 | 13 Min. | OmeU

DIVISION AVENUE

Division Avenue ist ein experimenteller Essayfilm, über eines der prominentesten aber doch häufig ignorierten Wahrzeichen von New York: der Brooklyn-Queens Expressway. Poetische Bilder und experimenteller Sound bringen dem Zuschauer die Präsenz der Schnellstraße in diesem dicht besiedelten Stadtteil näher und laden ein, in diese merkwürdige Stadtlandschaft abzutauchen.



EUROPAPREMIERE

Adrian Arce & Antonio Zirion | Mexiko, USA 2013 | 36 Min. | OmeU

OUT OF FOCUS

Kunst, Kultur und Alltag in einem Gefängnis für Minderjährige. Der Film lässt uns an einem Fotografie- und Videoworkshop in San Fernando, Mexico City, an der Seite von jungen Insassen des Gefängnisses teilhaben. Intuitiv und lebendig gestalten die Filmemacher die Erlebnisse der Jugendlichen mit künstlerischen Ausdrucksformen und lassen uns in diesem kollaborativen Prozess am Gefängnisleben teilhaben.

ÖSTERREICHPREMIERE

**16:30**

Votiv Großer Saal
beide Filme ohne Pause

Edward Owles | Indien, Großbritannien 2015 | 85 Min. | OmeU

THE AUCTION HOUSE: A TALE OF TWO BROTHERS

Das älteste Auktionshaus Indiens kämpft in Zeiten von ebay und einem sich verändernden Kalkutta ums Überleben. Die Brüder Anwer und Arshad leiten das Familiengeschäft, das seit 1940 Menschen aller Kasten der indischen Gesellschaft zusammenbringt. Dieser Film bietet herzliche und amüsante Einblicke in die Herausforderungen, denen sie sich stellen, um in einem Land mit einer Milliarde Menschen einen Lebensunterhalt zu verdienen.

ÖSTERREICHPREMIERE

**17:30**
Votiv 3

Branko Istvancic | Kroatien 2013 | 52 Min. | OmeU

ALBUM

Nach dem Balkan Krieg der 1990er Jahre versucht der Protagonist nun, der Erinnerung seiner Kindheit nachzugehen, und begibt sich auf der Suche nach den verlorenen Familienfotos. Seine Familie war gezwungen, ihr besetztes Haus in Petrinja zu verlassen. Nach seiner Rückkehr findet er jedoch Negative einer unbekannteren serbischen Familie, die in seinem Haus während der Besetzung lebte. Es ist ein Versuch das im Krieg zerstörte Familienalbum zu rekonstruieren – ironischer Weise anhand der unbekannteren Negative.

ÖSTERREICHPREMIERE

**17:30**

Votiv Gr. Saal

Ro Caminal | Spanien 2015 | 65 Min. | OmeU
MOI, UN NOIR. RELOADED

In Anlehnung an Jean Rouchs unverkennbares Meisterwerk, macht sich die Filmemacherin das Prinzip der Annäherung an Lebensumstände von MigrantInnen durch Selbstreflexion und Teilhabe an deren Alltag als filmische Zugangsweise zu Nutzen. Sie spürt dabei anhand eines Porträts zweier senegalesischer MigrantInnen in Barcelona den Ideen von "Andersartigkeit" nach und fragt, was dies für die beiden in ihrer neuen Lebenssituation bedeutet.



18:10
 Motiv 3



edition **FILM**laden

Daphné Heretakis | Griechenland, Frankreich 2014 | 25 Min. | OmeU
ARCHIPELAGOS, NAKED GRANITES

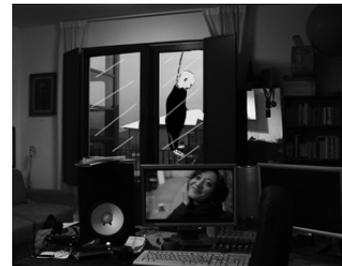
Athen 2014. Die Krise gestaltet sich so unterschiedlich wie die Geschichten der StadtbewohnerInnen. Das Filmtagebuch zeigt einen wunderbaren Querschnitt durch das Bewusstsein einer Gesellschaft, in der Einblicke in die individuellen Probleme den politischen Themen Gehalt verleihen. Was darf man noch hoffen angesichts existenzieller Ängste und Nöte? Ändern sich die Parameter, an denen man sich als Gesellschaft misst?



Emiliano Dante | Italien 2014 | 55 Min. | OmeU
HABITAT – PERSONAL NOTES*



Ein Film über das Leben drei junger Männer aus L'Aquila nach dem Erdbeben von 2009. Durch seine experimentelle Montage versucht der Filmemacher nicht nur den Umgang mit dem Trauma der Ereignisse Ausdruck zu verleihen, sondern spürt behutsam nach, wie die Menschen seiner Umgebung, geprägt von den persönlichen und kollektiven Erfahrungen dieses existenzbedrohenden Ereignisses, die Veränderung des gemeinsamen Raums und ihrer Selbst erleben.



Im Anschluss Q&A mit Emiliano Dante

19:45
 Motiv 3
 beide Filme ohne Pause

Ana-Maria Vijdea | Rumänien, Portugal 2015 | 59 Min. | OmeU
REHEARSALS

Eine Gruppe von acht internationalen MusikerInnen widmet der rumänischen Folklore-Ikone Maria Tănase ein Konzert. Ohne sich vorher zu kennen, proben sie nur wenige Tage lang. Es wird gemeinsam improvisiert und komponiert, um eine homogene musikalische Einheit zu schaffen. *Rehearsals* ist ein in den Bann ziehender Film über Musik als Grenzen überwindende Kunstform und nimmt uns mit in eine sinnliche Welt aus unterschiedlichen Harmonien und Rhythmen.



20:30

De France 1

Kurzfilmprogramm der Projektwerkstatt 2016
IN ALLER MUNDE

Von 28. April bis 08. Mai 2016 drehen die TeilnehmerInnen der **ethnocineca-Projektwerkstatt** Kurzfilme zum Thema *In aller Munde*.

Die Präsentation der dabei entstandenen Filme bildet auch heuer wieder den traditionellen Abschluss der **ethnocineca**. Die Kurzfilme werden in Anwesenheit der WorkshopteilnehmerInnen präsentiert und diskutiert.

In Kooperation mit **SOHO Ottakring** und dem **Volkskundemuseum Wien**.

20:45

Votiv Gr. Saal

UKW 94,0 | UPC 92,7 | o94.at | app.o94.at

**REDEN
 IST
 SILBER,
 RADIO,
 MACHEN
 ORANGE**

SCHALT DICH EIN
 ORANGE 94,0 

Ingo J. Biermann | Norwegen, Deutschland 2015 | 93 Min. | OmeU
VOICE – SCULPTING SOUND WITH MAJA S. K. RATKJE

In großen Bildern begleitet der Film die norwegische Komponistin und Experimentalmusikerin Maja S. K. Ratkje. In einer filmischen Choreografie aus Performances, Soundaufnahmen und persönlichen Szenen entsteht ein komplexes Porträt einer Künstlerin im Spannungsfeld zwischen Beruf und Familie. Ein Film über kreative Grenzüberschreitung, das Finden der eigenen Stimme und die inspirierende Kraft, sich selbst treu zu sein.



21:30

Votiv 3

ÖSTERREICHPREMIERE

Blandine Huk & Frédéric Cousseau | USA, Frankreich 2015 | 85 Min. | OmeU
MY NAME IS GARY

Gary ist eine Stadt mit bewegter Geschichte an den Ufern des Lake Michigan. Der Film spürt ihrer Vergangenheit nach und macht den gesellschaftlichen Wandel der USA seit der Bürgerrechtsbewegung im Kleinen nachvollziehbar. In Gary wurde 1969 der erste schwarze Bürgermeister der Vereinigten Staaten von Amerika gewählt, womit der alltägliche Rassismus jedoch nicht beendet war. Die weiße Bevölkerung flüchtete und Gary wurde zu einer Geisterstadt.



21:45

De France 1

DI 17.05

MI 18.05

DO 19.05

FR 20.05



SA 21.05

SO 22.05

16:30
17:00
17:30
18:00
18:30
19:00
19:30
20:00
20:30
21:00
21:30
22:00
22:30
23:00
23:30

16:30
17:00
17:30
18:00
18:30
19:00
19:30
20:00
20:30
21:00
21:30
22:00
22:30
23:00
23:30

VOTIV GR. SAAL	VOTIV 3	DE FRANCE	VKM	VOTIV GR. SAAL	VOTIV 3	VKM	VOTIV GR. SAAL	VOTIV 3	VKM	SPECIAL 14:45 LAMPEDUSA IM WINTER	VOTIV 3	DE FRANCE	VOTIV GR. SAAL	VOTIV 3	DE FRANCE
16:30 Leth, Abrisketa ES 2015 71 Min. OmeU PELOTA II	16:30 Aue IN, AT 2015 94 Min. No dialogue VARANASI – CITY OF LIGHT*			16:30 Richter AM 2015 55 Min. OmeU TRACES OF WAR*	16:30 Svinklöv, Bundgaard GL, DK 2015 85 Min. OmeU MATUP TUNUANI		16:30 Kumar IN 2014 52 Min. OmeU PHUM SHANG	16:30 Papathanassiou AR, DE 2014 58 Min. OmeU PLAYING WITH FIRE		16:30 Bultot CN, BE 2015 14 Min. OmeU UNDERGROUND		16:30 Hansen, Kyllästinen US 2014 13 Min. OmeU DIVISION AVENUE	16:30 Owles IN, GB 2015 85 Min. OmeU THE AUCTION HOUSE: A TALE OF TWO BROTHERS		
18:00 Beamish EG, AU 2015 94 Min. OmeU THE TENTMAKERS OF CAIRO	18:40 Ivanceanu LU, AT 2015 60 Min. OmeU FREE SPACES	18:30 Polonski IL 2015 48 Min. OmeU ONE BUILDING AND 40 PEOPLE DANCING	18:00 Brossmann AT MASTERCLASS I	18:00 Sukhovey RU, DE, FR 2015 64 Min. OmeU GÄSTE*	18:30 ESSA* Eröffnung Kurzfilmprogramm I	18:00 Brossmann, Schenk AT MASTERCLASS II	17:45 Iraburu, Fernández, Tosco JO, ES 2015 67 Min. OmeU DISTRICT ZERO	18:00 Gonin 2015 57 Min. OmeU BARAKEDEN	18:00 Kurzfilmprogramm mit anschließender Podiumsdiskussion „DIE ETHNOGRAPHISCHE KOCHSHOW“	18:20 Tianlin Xu CN, DE 2015 89 Min. OmeU COMING AND GOING*	18:00 Bollag US, CH 2015 49 Min. OF I'M NOT LEAVING ELDON*		17:30 Istvanic HR 2013 52 Min. OmeU ALBUM	18:10 Caminal E 2015 65 Min. OmeU MOI, UN NOIR. RELOADED	
19:00 ERÖFFNUNGSVORTRAG DER ETHNOCINECA 2016 Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Shalini Randeria Großer Saal	20:15 Breuer ID, AT 2014 42 Min. OmeU RIDING MY TIGER*	19:30 Lamanna, Kerzanet IT 2015 77 Min. OmeU MAGNA GRAECIA / EUROPA IMPARI	20:00 PODIUMSDISKUSSION Der ethnographische Film und seine Öffentlichkeit	19:30 Khosrovani IR 2014 60 Min. OmeU FEST OF DUTY*	21:00 ESSA* Kurzfilmprogramm II	20:00 Prof. Dr. Andrew Irving WANDERING SCHOLARS Videoperformance und Vortrag	19:15 Gillard BF, BE 2014 18 Min. OmeU ANIMA	19:15 Anjari-Rossi CL, DE 2015 83 Min. OmeU EL LEGADO	20:00 FILMWORK SLAM	20:15 Tianlin Xu CN, DE 2015 89 Min. OmeU COMING AND GOING*	19:20 Gaut BF, DE 2015 64 Min. OmeU BINTOU		19:45 Heretakis GR, FR 2014 25 Min. OmeU ARCHIPELAGOS, NAKED GRANITES	19:45 Heretakis GR, FR 2014 25 Min. OmeU ARCHIPELAGOS, NAKED GRANITES	19:45 Dante IT 2014 55 Min. OmeU HABITAT*
20:30 ERÖFFNUNGSFILM Khosrovani IR 2014 60 Min. OmeU FEST OF DUTY* Großer Saal Votiv 3: 21:00 Uhr	21:30 Hinant RU, BE 2015 124 Min. OmeU BIROBIDJAN	21:15 KURZFILM & POETRY Hotel der Diktatoren EOHA Minor Border Transition Blu		21:00 Grenzfürthner US, AT 2016 120 Min. OmeU TRACEROUTE			21:15 Colaux, Yates BO, BE 2015 75 Min. OmeU REVEKA*	21:15 Edkins ZA, DE 2015 63 Min. OmeU COMING OF AGE		20:15 Hick MX, DE 2015 76 Min. OmdU ATL TLACHINOLLI	20:30 Zhukova BY 2015 28 Min. OmeU DAWN	20:30 Phillips ES 2015 26 Min. OmeU EL BARBERO	20:45 Kurzfilmprogramm der PROJEKTWERKSTATT 2016 IN ALLER MUNDE	20:30 Kumar IN 2014 52 Min. OmeU REHEARSALS	20:30 Kumar IN 2014 52 Min. OmeU REHEARSALS
22:30 ERÖFFNUNGSPARTY Votivkino							21:15 Colaux, Yates BO, BE 2015 75 Min. OmeU REVEKA*	21:15 Edkins ZA, DE 2015 63 Min. OmeU COMING OF AGE		22:00 Arias VE 2015 92 Min. OmeU THE SILENCE OF THE FLIES	21:45 Witzenfeld IS 2015 83 Min. OmeU ORIENTED		21:30 Biermann NO, DE 2015 93 Min. OmeU VOICE – SCULPTING SOUND WITH MAJA S. K. RATIKJE	21:45 Huk, Cousseau US, FR 2015 85 Min. OmeU MY NAME IS GARY	21:45 Huk, Cousseau US, FR 2015 85 Min. OmeU MY NAME IS GARY
							23:00 Breton RU, FR 2014 52 Min. OmeU DARK FORESTS	23:00 Farzad IR 2015 57 Min. OmeU WEDDING: A FILM		22:00 Arias VE 2015 92 Min. OmeU THE SILENCE OF THE FLIES		AB 21:30 PREISVERLEIHUNG & PARTY TANZBAR CURTAIN im WERK X-Eldorado			

RUND UM DEN DOKUMENTARFILM

RAHMEN- UND VERMITTLUNGSPROGRAMM DER ETHNOCINECA 2016

MASTERCLASS I

Jakob Brossmann (Dokumentarfilmer)
Das beobachtende Kino. Erfahrungen aus dem Prozess des Dokumentarfilmschaffens.
 Mi 18.05., 18:00 – 19:30 Uhr

WANDERING SCHOLARS

Prof. Dr. Andrew Irving
 Videoperformance und Vortrag
Ein neues und unterhaltsames Gesicht der angewandten Anthropologie.
 Do 19.05., ab 20:00 Uhr

DER ETHNOGRAPHISCHE FILM UND SEINE ÖFFENTLICHKEIT

Podiumsdiskussion
Die Chancen und Hürden der Anthropologie als angewandte und öffentlichkeitswirksame Wissenschaft.

TeilnehmerInnen:

Dr.ⁱⁿ Ulrike Davis-Sulikowski (Universität Wien) Dr. Andrew Irving (University of Manchester) Dr. Christopher Wright (Goldsmiths, University of London)
 Moderation: Dr.ⁱⁿ Katja Seidel
 Mi 18.05., ab 20:00 Uhr

MASTERCLASS II

Jakob Brossmann (Dokumentarfilmer), Stefania Schenk (Dolmetscherin, Übersetzerin)
Die Herausforderungen der Untertitelung im Dokumentarfilm.
 Do 19.05., 18:00 – 19:30 Uhr

'DIE ETHNOGRAPHISCHE KOCHSHOW'

Kurzfilmprogramm und Podiumsdiskussion
Ein Streifzug durch die Geschichte des Films und seine Bedeutung in der Wissenschaft
 in Kooperation mit der Österreichischen Mediathek und dem Technischen Museum Wien.
 Fr 20.05., 18:00 Uhr

FILMWORKSLAM

Ein Battle um die aufregendsten und berührendsten Setgeschichten.
 Filmschaffende als SlammerInnen im Wettbewerb plaudern aus dem Nähkästchen und versuchen mit Anekdoten aus ihrem Erfahrungsschatz die Sympathie des Publikums für sich zu gewinnen.
 Fr 20.05., ab 20:00 Uhr

Alle Veranstaltungen des Rahmen- und Vermittlungsprogramms der **ethnocineca** finden im Volkskundemuseum Wien statt.
 Eintritt freie Spende



IMPRESSUM / VERANSTALTER

ETHNOCINECA – Verein zur Förderung audio-visueller Kultur
 Währinger Straße 73/9-10, 1180 Wien, ZVR: 779293375
 Email: office@ethnocineca.at
 Web: www.ethnocineca.at oder finde uns auf



TICKETPREISE

- 7 € Einzelticket
- 6 € ermäßigtes Einzelticket (StudentInnen & SeniorInnen)
- 5 € ab Kauf von 5 Tickets

Diese Preise gelten sowohl an der Abendkassa als auch im VVK (ab 18. April).
 Eintritt Rahmenveranstaltungen: freie Spende

Freie Sitzplatzwahl.

Mit Ausnahme von De France sind alle Kinosäle barrierefrei zugänglich.

TICKETRESERVIERUNG im Internet unter www.votivkino.at oder während der Öffnungszeiten telefonisch unter: **01 / 317 35 71**

